

Auf den Spuren Amundsens

Schiff:
SH Vega

Termin:
08.09.2024
18 Nächte

DT.-SPRACHIGER
LEKTOR / GUIDE



INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

LAST
MINUTE

Preis ab

12.695 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute

Tag:
1

Anreise / Keflavik

Fluganreise nach Island. Der internationale Flughafen **Keflavik** befindet sich ca. 50 km von der Hauptstadt Reykjavik entfernt. Übernachtung im Hotel in Keflavik.



Tag:
2

Keflavik / Kangerlussuaq / Einschiffung

Charterflug nach Kangerlussuaq. **Kangerlussuaq** liegt an der Spitze eines langen Fjords im Westen Grönlands und kann auf eine lange Geschichte als Luftwaffenstützpunkt im Zweiten Weltkrieg zurückblicken. Das Kangerlussuaq-Museum des Flughafens erzählt die Geschichte und stellt grönländische Inuit-Artefakte aus. Dieses Gletschergebiet ist ein Paradies für Wildtiere wie Moschusochsen, Rentiere, Polarfüchse und Gyrfalken. Im Landesinneren kalbt der 60 m hohe Russell-Gletscher am Rande der grönländischen Eiskappe. Einschiffung auf die SH Vega. In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Gemeinsam mit Ihrem Expeditionsteam gehen Sie mit den Zodiacs an Land und erkunden die Landschaft und das Tierleben.



Tag:
3

Sisimiut

Sisimiut liegt nördlich des Polarkreises und ist die zweitgrößte Stadt Grönlands. Sie bleibt im Winter eisfrei und ist als Zentrum für Abenteuersport bekannt. Sisimiut ist seit über 4.500 Jahren von den Inuit, den Dorset und später den Thule bewohnt. Hundeschlitten sind nach wie vor ein gängiges Transportmittel. Die Stadt ist berühmt für die alte blaue Kirche mit dem Tor aus Walknochen. Halten Sie Ausschau nach Buckelwalen und Walrossen auf dem Weg nach Norden zwischen Sisimiut und dem Bezirk Thule.



Tag:
4

Ilulissat

Die Fahrt durch den Ilulissat-Eisfjord, dem „Geburtsort der Eisberge“, zur Diskobucht, ist einer der Höhepunkte der Kreuzfahrt. Der Ilulissat-Eisfjord wurde von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt und ist ein beliebtes Touristenziel. Dank des produktiven Sermeq-Kujalleq-Gletschers kalben Tausende von gigantischen Eisbergen von der grönländischen Eiskappe ins Meer. In der Stadt **Ilulissat**, früher Jakobshavn oder Jacobshaven, leben fast ebenso viele Schlittenhunde wie Menschen.



Tag:
5

Qeqertarsuaq

Qeqertarsuaq ist die größte Stadt auf der Diskoinsel, der größten Insel Grönlands, an der Westküste und Teil der Disko-Bucht, die zum UNESCO-Welterbe gehört. Der Lyngmark-Gletscher erhebt sich über der Stadt, und die üppigen Hügel, Basaltsäulen und schwarzen Sandstrände der Gegend spiegeln ihren vulkanischen Ursprung wider. Die Gegend ist sehr fruchtbar und beherbergt eine Artenvielfalt, die es sonst nirgendwo in Grönland gibt. Halten Sie Ausschau nach den heißen Quellen, während Sie an schwimmenden Eisbergen und Walen vorbeikommen.



Tag:
6

Seetag

Nehmen Sie sich die Zeit, sich zurückzulehnen und die Welt an sich vorbeiziehen zu lassen. Von den Aussichtsdecks des Schiffes haben Sie einen atemberaubenden Blick auf das vorbeiziehende Meer. Beobachten Sie die vielen Seevögel und vielleicht können Sie Delfine entdecken.



Tag:
7

Pond Inlet

Die traumhafte Aussicht auf schneebedeckte Berge und malerische Fjorde haben **Pond Inlet** – oder Mittimatalik – im Norden von Baffin Island den Namen Kanadas „Juwel des Nordens“ eingebracht. Die Gegend ist ein hervorragendes Brutgebiet für Narwale, aber auch Grönlandwale, Ringelrobben, Sattelrobben und Walrosse sollten Sie im Auge behalten. Besuchen Sie das Nattinnak Centre, um mehr über die Region und ihre Tierwelt zu erfahren. Die hier lebenden Inuit sind für ihre Kunstfertigkeit in der Druckgrafik und Steinbearbeitung bekannt.



Tag:
8

Dundas Harbour / Croker Bay

Dundas Harbour am Lancaster Sound ist der östliche Eingang zur Nordwestpassage an der Südostküste der größten unbewohnten Insel der Welt, Devon Island. Trotz des unwirtlichen Geländes gibt es noch Lebenszeichen wie die Überreste einer Thule-Siedlung aus dem Jahr 1000 n. Chr. und einen Außenposten aus den 1920er Jahren, von dem aus die Royal Canadian Mounted Police (RCMP) den illegalen Walfang kontrollierte. Die **Croker Bay** ist eine wunderschöne arktische Wasserstraße in der farbenfrohen Qikiqtaaluk-Region. Sie liegt vor der Südküste von Devon Island in der östlichen Hocharktis. Die Croker Bay ist eine der tieferen Einbuchtungen der Devon-Insel und ist ein Arm des Lancaster Sound und der Barrow Strait.



Tag:
9

Radstock Bay / Beechey Island

Dieses Gebiet ist am engsten mit der Erforschung der kanadischen Hocharktis und der Nordwestpassage verbunden. Ein großer Teil des kanadischen arktischen Archipels wurde auf der Suche nach der vermissten Mannschaft der schicksalhaften Nordwestpassage-Expedition des britischen Entdeckers Sir John Franklin von 1845-46 kartiert. Die **Radstock Bay** liegt unterhalb des mächtigen Berges Caswall Tower und birgt viele Geheimnisse, wie z. B. Spuren von Schlitten, Lagern und Lebensmittelbehältern, die Aufschluss über die Geschehnisse geben könnten. Auf **Beechy Island** wurden 1850 die Reste eines Winterlagers und Gräber entdeckt, die sich als Spuren der seit 1845 vermissen Franklin-Expedition erwiesen. Hier finden sich auch die Gräber von drei Männern, die auf dieser Expedition ums Leben kamen.



Tag:
10

Port Leopold

Port Leopold ist eine raue Naturschönheit mit zerklüfteten Landschaften, die ein Gefühl der Ehrfurcht und des Staunens hervorrufen. Die unberührte Wildnis vermittelt ein Gefühl der Abgeschiedenheit und Isolation, während die arktische Tierwelt, die diesen Ort ihr Zuhause nennt, einen Hauch von Wildheit und Unberechenbarkeit verleiht. Auch die Geschichte der Gegend als ehemaliger Handelsposten der Hudson's Bay Company sorgt für ein Gefühl von Nostalgie und Faszination.



Tag:
11

Fort Ross /Bellot Strait

Fort Ross auf Somerset Island ist der letzte verlassene Handelsposten der Hudson's Bay Company. Das 1937 errichtete Holzgebäude war Teil des am nördlichsten gelegenen Pelzhandelspostens in der Bellot Strait, bevor er aufgrund der schweren Eisverhältnisse auf See aufgegeben wurde. Die **Bellot Strait** ist eine schmale Meerenge, die Somerset Island im Norden von der Boothia Peninsula im Süden trennt. Sie ist etwa 2,3 km breit und 25 km lang. Die Meerenge ist nach dem französischen Entdecker Joseph-René Bellot benannt, der 1853 während einer Expedition zur Suche nach Sir John Franklins verschollener Expedition in der Nähe starb.



Tag:
12

Peel Sound / Coningham Bay

Der **Peel Sound** trennt die Prince of Wales Island im Westen und die Somerset Island im Osten. Die eisigen arktischen Gewässer hinderten mehrere Entdecker des 19. Jahrhunderts daran, ihre Ziele zu erreichen – Sir John Franklin im Jahr 1846, Francis Leopold McClintock im Jahr 1858 und Allen Young im Jahr 1875. Nehmen Sie sich Zeit, um mehr über diese frühen Abenteurer zu erfahren, während Sie sich entspannen und Eisbären auf dem Packeis beobachten. An der Küste von Prince of Wales Island, im Herzen der legendären Nordwestpassage gelegen, ist die **Coningham Bay** eine Region von historischer und kultureller Bedeutung und ein Paradies für die arktische Tierwelt. Die nährstoffreichen Gewässer der Umgebung locken zahlreiche Belugawale an. Diese geschützte Bucht ist ein fantastischer Ort für die Beobachtung von Wildtieren.



Tag:
13

Seetag

Tage auf dem Meer sind die perfekte Gelegenheit, sich zu entspannen, die Seele baumeln zu lassen und das zu tun, wonach einem der Sinn steht. Ob Sie nun ins Fitnessstudio gehen, das Spa besuchen, versuchen, vom Deck aus einen Wal zu beobachten oder ein oder zwei Kapitel lesen – diese Tage auf See sind der perfekte Ausgleich zu der Zeit, die Sie an Land verbringen.



Tag:
14

Sam Ford Fjord

Der **Sam Ford Fjord** ist ein atemberaubendes Naturwunder, das Sie in Erstaunen versetzen wird. Die hoch aufragenden Klippen und das kristallklare Wasser schaffen eine besondere Atmosphäre, die bei jedem Besucher einen bleibenden Eindruck hinterlässt. Denken Sie an Kajakfahrten zwischen Eisbergen, Wanderungen durch die Tundra und die Beobachtung der einheimischen Tierwelt wie Eisbären, Polarfüchse und Belugawale. Insgesamt bietet der Sam Ford Fjord ein unvergessliches Abenteuer für alle, die ein authentisches arktisches Erlebnis suchen.



Tag:
15

Qikiqtarjuaq

Qikiqtarjuaq ist eine abgelegene und wunderschöne Gemeinde auf Baffin Island, umgeben von hohen Bergen und atemberaubenden Gletschern. Die Inuit-Kultur und -Traditionen der Stadt sind noch immer lebendig, was sie für Besucher zu einem einzigartigen und intensiven Erlebnis macht. Die zerklüftete Landschaft und die unberührte Wildnis bieten endlose Möglichkeiten für Outdoor-Abenteuer, vom Kajakfahren bis zur Beobachtung von Wildtieren. Was Qikiqtarjuaq jedoch wirklich auszeichnet, ist die Herzlichkeit und Gastfreundschaft seiner Bewohner, die Besucher mit offenen Armen empfangen.



Tag:
16

Seetag

Heute genießen Sie auf Ihrer Reise die unendlichen Annehmlichkeiten Ihres Schiffes. Bewundern Sie vom Deck aus die dramatische Aussicht auf das Meer. Entspannen Sie sich bei einer pflegenden Gesichtsbildung oder Massage im Spa oder ziehen Sie sich einfach in Ihre Kabine zurück und ruhen sich aus.



Tag:
17-18

Kangerlussuaq /Ausschiffung / Keflavik

Sie kehren nach Kangerlussuaq zurück. Ausschiffung und Transfer zum Flughafen. Charterflug nach Keflavik. Übernachtung im Hotel.

Tag:
19

Keflavik / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linienflüge mit Icelandair nach Keflavik und zurück in Economy Klasse.
- Charterflug von Keflavik nach Kangerlussuaq und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in Keflavik vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Keflavik nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Kangerlussuaq; Verpflegung: All Inclusive (einige Premium-Alkoholsorten sind davon ausgenommen).
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge; ein deutschsprachiger Lektor an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen während der Schiffsreise.
- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Keflavik.
- Transfers zwischen Flughafen und Schiff in Kangerlussuaq.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Expeditions-Anorak geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord.
- Ein Reiseführer Nordmeer und Arktis pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Bitte beachten Sie: die Höchstgrenze für aufgegebenes Gepäck beim Charterflug ist 1 x 18 kg und für Handgepäck 1 x 5 kg pro Person (Übergepäck gegen Aufpreis ist nicht möglich).
- Einzelreisende: Die Buchung von geteilten Kabinen ist nicht möglich.

Aktivitäten



Expeditionsteam

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache.(Inklusive)



Zodiac- Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich. An Land unternehmen Sie gemeinsam mit dem Expeditionsteam Spaziergänge und kleine Wanderungen. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. (Inklusive)



Kajakfahren

In Begleitung erfahrener Kajakguides unternehmen Sie Kajakausfahrten. Gleiten Sie durch polare Gewässer und genießen Sie den Anblick majestätischer Eisberge und Gletscher, beobachten Sie verschiedene Vögel und entdecken Sie Wale in ihrem natürlichen Lebensraum. Kajakausfahrten sind generell von den Wetter- und Eisbedingungen abhängig. Preis Kajakfahren: 250 USD pro Person (Preis vorbehaltlich Änderungen) (Buchung/Bezahlung an Bord)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 08.09.-26.09.2024

Schiff: [SH Vega](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung		Preis in € pro Person
A2	4	Oceanview Kabine, Fenster	Last-Minute-Special	23.945 € 12.695 €
A1	4	Oceanview Kabine zur Alleinbenutzung , Fenster	Last-Minute-Special	29.890 € 20.590 €
B2	4	Oceanview Kabine, Fenster	Last-Minute-Special	24.970 € 13.305 €
B1	4	Oceanview Kabine zur Alleinbenutzung , Fenster	Last-Minute-Special	31.170 € 21.595 €
C2	5	Balcony Kabine, Balkon	Last-Minute-Special	27.250 € 15.495 €
C1	5	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	Last-Minute-Special	34.025 € 25.245 €
D2	5	Balcony Kabine, Balkon	Last-Minute-Special	28.450 € 16.250 €
D1	5	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	Last-Minute-Special	35.525 € 26.505 €
E2	6	Balcony Kabine, Balkon	Last-Minute-Special	31.120 € 17.760 €
G2	5, 6	Suite, Balkon	Last-Minute-Special	35.830 € 21.190 €
H2	6	Premium Suite, Balkon	Last-Minute-Special	41.365 € 23.270 €

Last-Minute-Special bei Buchung bis 31.05.2024 (limitiertes Angebot).

Hotels für Verlängerungsnächte

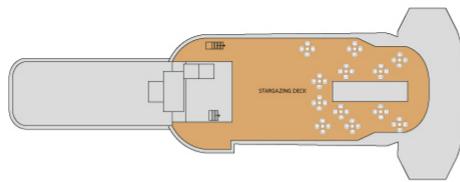
- Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ
- Grand Hotel Reykjavik: ab 180 € ÜF/DZ, 340 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

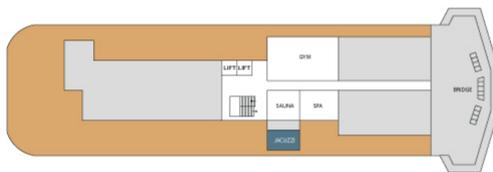
Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Zürich + 60 €
- Wien + 280 €

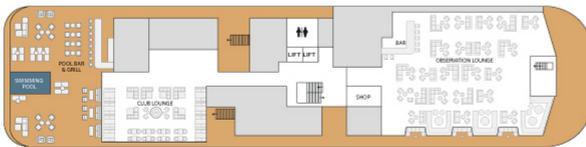
Ihr Schiff auf dieser Reise: [SH Vega](#)



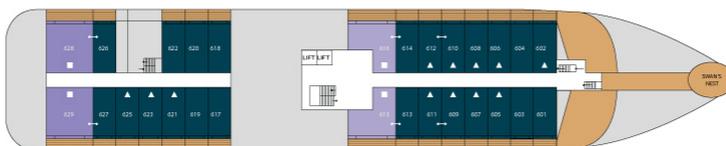
DECK 9



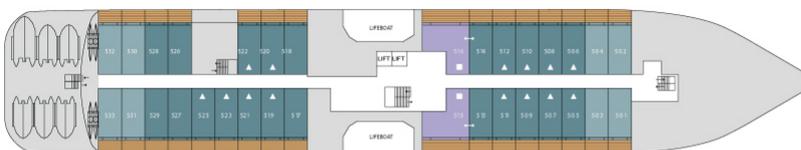
DECK 8



DECK 7



DECK 6



DECK 5



DECK 4



DECK 3

Flagge:

Panama

Baujahr:	2022
Passagiere max.:	158
Besatzung ca.:	122
Expeditionsteam ca.:	12
Länge:	113 m
Breite:	24 m
Tiefgang:	5,5 m
BRZ:	10.600
Geschwindigkeit max.:	15,5 Knoten
Eisklasse:	PC5
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: Restaurant, All-Inclusive für ausgewählte alkoholische Getränke, 24-Std. Room Service, Club Lounge, Observation Lounge, Bibliothek, Fitnessraum, Spa, Sauna und Jacuzzi, beheizter Außenpool, Friseur, großes Aussichtsdeck, Aussichtspunkt Swans Nest am Bug, Mud Room (Trockenraum), WLAN, Kajaks, Wäscheservice (Gebühr).
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam, 1 deutschsprachiger Lektor an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro und gängige Kreditkarten (Visa, MasterCard, American Express).
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) ist vorgeschrieben.
- Expeditions-Anorak geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt ist an Bord.
- 12 Zodiacs.